

Grundanleitung Schablonieren



Benötigtes Material:

Farben,
Schablonen

Benötigtes Werkzeug:

Pinsel, Schwamm, Künstler-
messer bzw. Farbrolle

Grundanleitung Schablonieren

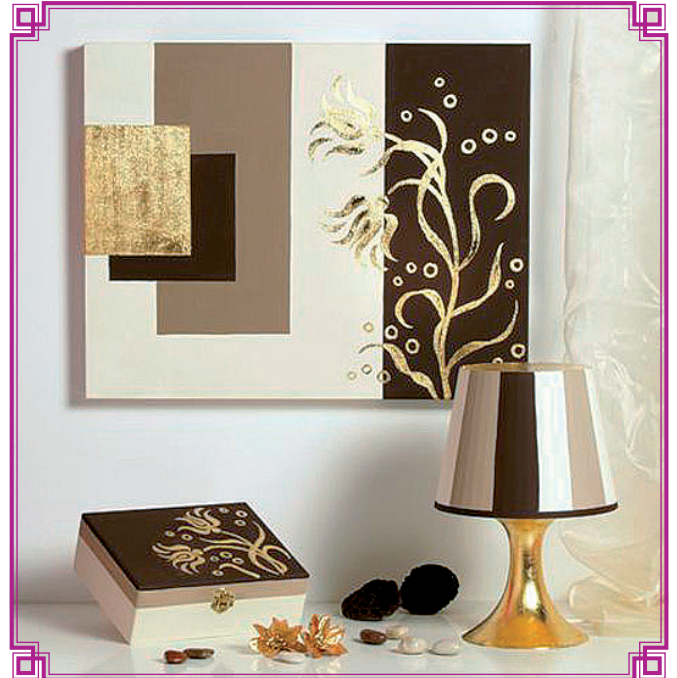
Individuelle Wohnraumgestaltung liegt stark im Trend. Verleihe deinen Wänden, Textilien, Kommoden, Tontöpfen, Vasen, Bildern und vielem mehr ein trendiges Outfit mit der Schabloniertechnik. Durch verschiedene Farben und Schablonen ist eine umfangreiche Gestaltung möglich.

Und so wird's gemacht:

Schritt 1:

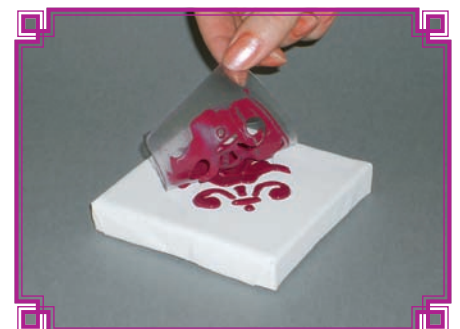
Lege die Schablone auf den gewünschten Untergrund auf. Wenn deine Schablone selbstklebend ist, brauchst du an der Rückseite nur die Folie abzuziehen. Wenn nicht, dann befestigst du die Schablone mit Abdeckband auf dem Untergrund.

Mit einem Künstler Malmesser nimmst du die Farbe aus dem Behälter und trägst sie vorsichtig auf. Bei den 3 D Schablonen musst du es auf diese Art machen, bei flachen Schablonen kannst du die Farbe auch mit einem Pinsel oder einem Schwämmchen aufnehmen und die Schablone austupfen oder malen. Es gibt eigene Schablonierfarben die sehr dickflüssig sind. Mit der Stupf-Technik kannst du aber auch mit Acrylfarbe bestens schablonieren.



Schritt 2:

Wenn du die Schablone fertig ausgemalt hast, kannst du sie vorsichtig abziehen. Möchtest du die Schablone ein zweites Mal benutzen, schaust du zuerst darauf, ob sie an der Unterseite mit Farbe beschmiert ist oder nicht. Wenn nicht, kannst du sie gleich ein zweites Mal verwenden. Sollte die Schablone mit Farbe beschmiert sein, musst du sie vorher mit einem Schablonen - Reiniger reinigen, bevor du sie ein zweites Mal benutzt, da du ansonsten Flecken auf



Benötigtes Material:

Farben,
Schablonen

Benötigtes Werkzeug:

Pinsel, Schwamm, Künstler-
messer bzw. Farbrolle

Grundanleitung Schablonieren

deinem nächsten Gegenstand bzw. Bild bekommst.

Schritt 3:

Nach dem Abziehen der Schablone, lässt du die Schablonierfarbe für ca. 12 Stunden trocknen. Die Schablone reinigst du mit lauwarmen Wasser.

Wichtiges über die Farben:

- Vor dem Gebrauch die Farben aufrühren.
- Die Farben sind Acrylfarben auf Wasserbasis, sie sind cremig, deckend, lichtecht, wasserverdünnbar und schnelltrocknend.
- Geeignet für Untergründe wie Holz, Papier, Pappe, Styropor, Stein, Terrakotta, Stoff, Teppiche, Kokosmatten und Wände.
- Farbe wird durch einen Schablonierpinsel, Spachtel, Farbroller oder Schwamm aufgetragen.
- Besonders gut für glatt verputzte Wände und Tapeten ohne Oberflächenstruktur oder feinkörniger Putzstruktur geeignet.
- Auf appreturfreien Stoffen und Synthetik angewandt, Farben nach dem Trocknen durch linksseitiges Bügeln auf Baumwolltemperatur fixieren.
- Textilien sind nach der Behandlung bei 30° C und Handwäsche waschbar.



Benötigtes Material:

Farben,
Schablonen

Benötigtes Werkzeug:

Pinsel, Schwamm, Künstler
Messer bzw. Farbrolle